

A 4 - Stadtroda - Erneuerung Fahrzeugrückhaltesysteme



AKR-geschädigte BSW



Rodungen entlang der A4



Abbruch der alten BSW

Baubetreuung

Die Baumaßnahme umfasste die Erneuerung der Fahrzeugrückhaltesysteme auf der A 4 im Bereich zwischen der Anschlussstelle Jena- Zentrum und dem Hermsdorfer Kreuz, Höhe Stadtroda. Die vorhandenen, zum Teil AKR-geschädigten Betonschutzwände am Mittelstreifen (beidseitig) sowie auf den Bauwerken wurden auf eine Streckenlänge von ca. 6,50 km vollständig erneuert.

Die Baumaßnahme gliedert sich in zwei getrennt beauftragte Baulose:

- ? Los 01 Verkehrssicherung
- ? Los 02 Erneuerung der Fahrzeugrückhaltesysteme aus Beton

Wesentliche Teilleistungen:

- ? Herstellung und Rückbau der 2+2 Verkehrsführung mit baulicher Trennung (Stahlschutzwand) zum Baubereich
- ? Rodungsarbeiten, Ausbau der Hinterfüllung und zwischenzeitliche Lagerung im Bereich der Betriebswendestelle Podelsatz, vollständiger Rückbau der vorhandenen Betonschutzwand und Stahlschutzsysteme
- ? Einbau der neuen Rückhaltesysteme aus doppelseitigen Betonfertigteilen im New-Jersey-Profil, Einbau der Hinterfüllung, Herstellung einer ca. 900m langen Entwässerungsrinne aus Gussasphalt, Wiederherstellung der Oberbodenandeckung

Im Rahmen der Baumaßnahme wurden Arbeiten seitens der Autobahnmeisterei mit erledigt, unter anderem eine punktuelle Instandsetzung der Betonfahrbahn inklusive Erneuerung der beschädigten Fugen, Spülen der Entwässerungsanlage sowie die Ansaat des Oberbodens im Mittelstreifen.

Auftraggeber: Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr, Referat 5, Autobahnen

Leistungen: Örtliche Bauüberwachung
Bauoberleitung - Lph 8

Baubeginn: 06.05.2019

Bauende: 08.08.2019



BSW nach der Baumaßnahme